

Schachvariante – Geisterschach

Nötiges Vorwissen

Gangart der Figuren, Grundstellung, Schachmatt, etwas Spielerfahrung

Lernziel

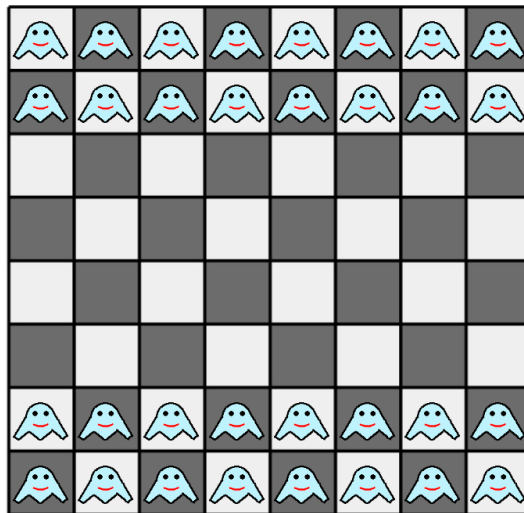
Merkfähigkeit, Vorstellungskraft und Visualisierung trainieren

Allgemeines

Geisterschach ist eine leicht abgewandelte Form des normalen Schachs und die Vorstufe des beeindruckenden Blindschachspiels. Überraschenderweise kann es nach Erlernen des Spiels bereits sehr schnell verstanden und gespielt werden. Das Spiel erfordert jedoch hohe Konzentration und ist sehr anstrengend

Regeln

Der einzige Unterschied zu einer normalen Schachpartie besteht hier in der Art wie die Figuren aussehen. Während beim normalen Schach die Figuren leicht voneinander zu unterscheiden sind, sehen sie beim Geisterschach alle gleich aus!



Level 1

Verwende 2x jeweils 16 gleichartige Spielsteine für dieses Spiel. Die weißen und schwarzen Figuren können sich unterscheiden, so kannst Du zumindest Deine Figuren von den Figuren des Gegners unterscheiden!

Level 2

Besonders mutige SpielerInnen können auch eine Variante ausprobieren in der nicht nur alle eigenen Figuren gleich aussehen, sondern auch Weiß und Schwarz nicht voneinander zu unterscheiden sind! (siehe Bild)

Tipp

Verwende für dieses Spiel einfach 32 Bauern oder Spielsteine von Lego o.Ä.

Wer Lust hat kann auch mal wieder die Hippos aus den Ü-Eiern hervorkramen oder andere lustige Figuren verwenden. So macht das Spiel noch mehr Spaß und ist obendrein ein tolles Training!